

Turnen, Spiel und Sport.

Kreismeisterschaft im Stemmen und Ringen.

Der Kreis V (Oberösterreich - Salzburg) des österreichischen Schwerathletenverbandes trug am 8. und 9. d. M. in Braunau a. Inn den Wettbewerb um die Kreismeisterschaften im Stemmen und Ringen aus. Die Beteiligung war eine sehr gute, es wurden insgesamt 75 Nennungen abgegeben. Den Hauptanteil an den Erfolgen hatte der I. o. - ö. Athletenklub „Goliath“ Linz, der im Stemmen drei Meisterschaften und im Ringen vier Meistertitel erkämpfen konnte. Die Kämpfe gestalteten sich sehr zähe und spannend und nahmen einen sportlich einwandfreien Verlauf. Nachstehend die Ergebnisse:

Stemmen. **Bantamgewicht:** Ferdinand Heindl, Marglan, Kreismeister pro 1923, mit 310.20 Kilogramm; 2. Mifsaiko, Marglan, mit 249.30; 3. Schweiger, Braunau, mit 245.30. — **Federgewicht:** Bachmann, Goliath, Linz, Kreismeister pro 1923, mit 285 Kilogramm; 2. Heinrich Heindl, Marglan, mit 279; 3. Baier, Braunau, 275.10. — **Leichtgewicht:** Ludwig Klinger, Goliath, Linz, Kreismeister pro 1923, mit 313.20 Kilogramm; 2. Felder, Athl.-Kl. Salzburg, 289.50; 3. Pascher, Goliath, Linz, 273.50. — **Leichtmittelgewicht:** Garber, Bad Ischl, Kreismeister pro 1923, mit 342.20 Kilogramm; 2. Josef Gruber, Goliath, Linz, mit 339.70; 3. Krögner, Athl.-Kl. Salzburg, mit 304. — **Schwermittelgewicht:** Janda, Goliath, Linz, Kreismeister pro 1923, mit 348.70 Kilogramm; 2. Schiller, Braunau, mit 322.90.

Ringen. **Bantamgewicht:** Särtil, Goliath, Linz